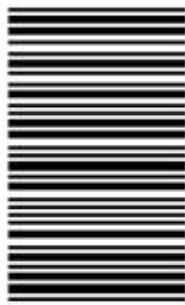


کد کنترل

540

B



540B

آزمون سراسری ورودی دانشگاه‌های کشور

دفترچه شماره ۲
عصر جمعه
۱۳۹۷/۴/۸



جمهوری اسلامی ایران
وزارت علوم، تحقیقات و فناوری
سازمان سنجش آموزش کشور

«اگر دانشگاه اصلاح شود مملکت اصلاح می‌شود.»
امام خمینی (ره)

آزمون اختصاصی
گروه آزمایشی زبان

مدت پاسخ‌گویی: ۱۰۵ دقیقه

تعداد سؤال: ۷۰

عنوان مواد امتحانی آزمون اختصاصی گروه آزمایشی زبان، تعداد، شماره سؤالات و مدت پاسخ‌گویی

ردیف	مواد امتحانی	تعداد سؤال	از شماره	تا شماره	مدت پاسخ‌گویی
۱	زبان‌های آلمانی و فرانسه (اختصاصی)	۷۰	۱۰۱	۱۷۰	۱۰۵ دقیقه

حق چاپ، تکثیر و انتشار سؤالات به هر روش (الکترونیکی و ...) پس از برگزاری آزمون، برای تمامی اشخاص حقیقی و حقوقی تنها با مجوز این سازمان مجاز می‌باشد و با متخلفین برابر مقررات رفتار می‌شود.

سال ۱۳۹۷

* داوطلب گرامی، عدم درج مشخصات و امضاء در مندرجات جدول ذیل، به منزله عدم حضور شما در جلسه آزمون است.

اینجانب..... با شماره داوطلبی..... در جلسه این آزمون شرکت می‌نمایم.

امضاء:

Teil A: Grammatik

- 101- In welchem Tempus steht der Satz „Er besuchte jede Woche meinen kranken Vater“?
1) Perfekt 2) Präsens 3) Präteritum 4) Plusquamperfekt
- 102- Paul geht zum Fußballtraining, ----- für die Matheprüfung zu lernen.
1) um 2) außer 3) damit 4) anstatt
- 103- Alle ----- (Plural von Geld), die mir für mein Projekt zur Verfügung gestellt wurden, wurden zurückerstattet.
1) Gelds 2) Gelde 3) Gelden 4) Gelder
- 104- Sie ----- endlich eine Antwort auf ihren Antrag auf Zulassung -----.
1) hat / erhalten 2) hat / erhältet 3) ist / erhältet 4) hat / erhielten
- 105- Welche Präposition steht nur mit Genitiv?
1) ab 2) nach 3) über 4) infolge
- 106- Aller Bewerber müssen unter anderem über ----- Kenntnisse verfügen.
1) technische 2) technischen 3) technischer 4) technischem
- 107- Markus fror die ganze Zeit, ----- es gar nicht so kalt war.
1) solange 2) obwohl 3) sodass 4) damit
- 108- Willt eine Spanierin, ----- Eltern in Barcelona leben.
1) derer 2) deren 3) dessen 4) denen
- 109- Der Satz „Er sieht so müde aus, als hätte er den ganzen Tag gearbeitet.“ ist ein irrealer -----
1) Wunschsatz 2) Aussagesatz 3) Vergleichssatz 4) Bedingungssatz
- 110- Es geht hier -----, dass man sich für seine Fehler entschuldigen muss.
1) daran 2) daraus 3) darum 4) darüber
- 111- Welche Bedeutung hat das Modalverb im Satz „Sie möchte noch ein Stück Pizza essen“?
1) Verbot 2) Wunsch 3) Bedingung 4) Notwendigkeit
- 112- Bei welchem handelt es sich um den Komparativ des Adjektivs „spät“?
1) spät 2) später 3) spätest 4) späterer
- 113- Der Mädchen hat doch eine Verletzung am Arm! Wer das nicht sieht, ----- blind sein.
1) muss 2) will 3) darf 4) möchte
- 114- Die Frau ----- (binden) ihren Hund draußen vor dem Laden an.
1) bind 2) bund 3) band 4) bindete
- 115- Wie lautet der Genitiv Singular von „Bauer“?
1) der Bauer 2) dem Bauer 3) der Bauern 4) des Bauern

Teil B: Vokabeln

- 116- Es ist besser, die Stadt zu umfahren, um nicht im ----- stecken zu bleiben.
1) Verkehr 2) Aufzug 3) Dreck 4) Schnee
- 117- Pass auf, dass du nicht ausrutschst. Hier ist der Boden sehr -----.
1) rau 2) glatt 4) eben 4) fruchtbar
- 118- Wenn man keine Ahnung von etwas hat, sollte man darüber kein ----- abgeben.
1) Urteil 2) Signal 3) Gepäck 4) Geständnis
- 119- Weißt du, warum die Lampe nicht angeht? - Vielleicht ist ----- kaputt.
1) die Birne 2) die Olive 3) der Apfel 4) der Kürbis
- 120- Maria hielt ihre Nachbarin nicht mehr aus. Sie ging ihr schrecklich auf die -----.
1) Füße 2) Mütze 3) Nerven 4) Schultern
- 121- In der Firma geht die ----- um. Viele Arbeiter haben sich krankgemeldet.
1) Angst 2) Grippe 3) Nachricht 4) Hoffnung
- 122- Ihr Pass ----- nur noch ein paar Wochen. sie muss ihn verlängern.
1) gilt 2) hält 3) dauert 4) besteht

- 123- Er interessierte sich immer für die ----- und ging dann und wann ins Museum.
 1) Politik 2) Tiere 3) Musik 4) Kunst
- 124- Mein Vater bekam nachts einen Schlaganfall und wurde ----- über Kopf ins Krankenhaus gebracht.
 1) Bein 2) Hand 3) Hals 4) Bauch
- 125- Gegen Oliver kommt Renate beim Schach nie an. Er spielt viel ----- als sie.
 1) besser 2) weniger 3) schlechter 4) langsamer
- 126- Bevor Sie einkaufen gehen, vergleichen Sie die Preise, so können Sie viel Geld -----.
 1) ausgeben 2) bezahlen 3) leihen 4) sparen
- 127- Lassen Sie sich bloß nicht mit diesen Leuten ein! Sie machen ----- Geschäfte.
 1) legale 2) saubere 3) wichtige 4) krumme
- 128- Als Kinder waren wir zusammen durch ----- und dünn gegangen.
 1) zart 2) dick 3) breit 4) flach
- 129- Er hat unzählige Male Kopf und ----- riskiert, um anderen Menschen zu helfen.
 1) Jacke 2) Gürtel 3) Kragen 4) Krawatte
- 130- Er ist mir zwar nicht sympathisch, aber ich halte ihn für einen ----- Menschen.
 1) irren 2) ehrlichen 3) schlechten 4) erwachsenen

Teil C: Wortreihenfolge

Welcher Satz ist grammatisch und bedeutungsmäßig korrekt?

- 131- das Recht / mit 18 Jahren / haben / wählen zu gehen / man
 1) Man, mit 18 Jahren hat das Recht, wählen zu gehen.
 2) Das Recht, wählen zu gehen, man hat mit 18 Jahren.
 3) Mit 18 Jahren man hat das Recht, wählen zu gehen.
 4) Mit 18 Jahren hat man das Recht, wählen zu gehen.
- 132- wachsen / in Wüsten / keine Pflanzen / wegen des Wassermangels / oft
 1) Oft keine Pflanzen wachsen wegen des Wassermangels in Wüsten.
 2) Wegen des Wassermangels in Wüsten wachsen keine Pflanzen oft.
 3) In Wüsten wachsen wegen des Wassermangels oft keine Pflanzen.
 4) Wegen des Wassermangels oft wachsen in Wüsten keine Pflanzen.
- 133- etwas / lernen / über persische Geschichte / sollen / die Schüler / in diesem Unterricht
 1) In diesem Unterricht sollen die Schüler etwas über persische Geschichte lernen.
 2) Die Schüler in diesem Unterricht sollen lernen etwas über persische Geschichte.
 3) Über persische Geschichte sollen in diesem Unterricht etwas die Schüler lernen.
 4) Etwas in diesem Unterricht sollen die Schüler über persische Geschichte lernen.
- 134- wegen Diebstahls / unser Nachbar / werden / verhaften / gestern Abend
 1) Wegen Diebstahls wurde unser Nachbar verhaftet gestern Abend.
 2) Unser Nachbar wurde gestern Abend verhaftet wegen Diebstahls.
 3) Gestern Abend, unser Nachbar wurde wegen Diebstahls verhaftet.
 4) Gestern Abend wurde unser Nachbar wegen Diebstahls verhaftet.
- 135- dazu / die Zuschauer zu unterhalten / dienen / in erster Linie / Fernsehserien
 1) Die Zuschauer zu unterhalten, dienen Fernsehserien in erster Linie dazu.
 2) Fernsehserien dazu dienen in erster Linie, die Zuschauer zu unterhalten.
 3) Dazu, in erster Linie dienen Fernsehserien, die Zuschauer zu unterhalten.
 4) Fernsehserien dienen in erster Linie dazu, die Zuschauer zu unterhalten.

Teil C: Lückentext

Ergänzen Sie den Text mit den richtigen Auswahlmöglichkeiten!

Vielen Dank für Deinen lieben Brief! Es (136) ----- mich, dass Du einen neuen Job gefunden hast und dass Du die Kollegen nett findest. Und was für ein (137) -----, dass Du im Sommer einen Englischkurs gemacht hast und nun in der (138) ----- bist, ein bisschen Englisch zu reden! Ich hoffe, es ist noch nicht notwendig, englische

Briefe zu schreiben - das ist sicher sehr (139) ----- . Ich hatte mir vorgenommen, Dir (140) ----- viel früher zu antworten, aber ich hatte wirklich viel zu tun. Ich hatte den (141) -----, mit meinem Kollegen Peter zusammen eine Konferenz zu (142) ----- . Das war Stress pur! Peter hatte die großen Ideen und ich war (143) -----, sie auszuführen. Es blieb mir nichts anderes übrig, (144) ----- mich alleine um die Unterbringung der (145) -----, die Zeit- und Raumplanung und das kulturelle Rahmenprogramm zu (146) ----- . Peter dagegen war es (147) -----, bei der Eröffnung die Gäste zu begrüßen. Natürlich hatte er dabei die (148) -----, die wichtigsten Leute persönlich kennenzulernen und mit ihnen zu reden. Dumm (149) ----- für mich: Ich hatte die Arbeit und er das (150) ----- .

- | | | | | |
|------|----------------|----------------|-----------------|-----------------|
| 136- | 1) ehrt | 2) stört | 3) freut | 4) wundert |
| 137- | 1) Spiel | 2) Glück | 3) Pech | 4) Wunder |
| 138- | 1) Lage | 2) Nähe | 3) Hoffnung | 4) Stimmung |
| 139- | 1) teuer | 2) leicht | 3) möglich | 4) schwer |
| 140- | 1) immer | 2) schon | 3) kaum | 4) endlich |
| 141- | 1) Mut | 2) Vorteil | 3) Auftrag | 4) Eindruck |
| 142- | 1) besuchen | 2) verlassen | 3) kritisieren | 4) organisieren |
| 143- | 1) verzweifelt | 2) glücklich | 3) verpflichtet | 4) ängstlich |
| 144- | 1) dass | 2) statt | 3) als | 4) um |
| 145- | 1) Teilnehmer | 2) Obdachlosen | 3) Bewohner | 4) Heftlinge |
| 146- | 1) kümmern | 2) bewerben | 3) handeln | 4) drehen |
| 147- | 1) riskant | 2) erlaubt | 3) verboten | 4) seltsam |
| 148- | 1) Gabe | 2) Angst | 3) Gelegenheit | 4) Befürchtung |
| 149- | 1) gefallen | 2) gelaufen | 3) gegangen | 4) gehalten |
| 150- | 1) Geld | 2) Schicksal | 3) Problem | 4) Vergnügen |

Teil D: Leseverstehen

Text 1:

Beowulf nennt man eine Erzählung aus dem Mittelalter. Sie ist in alter englischer Sprache geschrieben worden. Es ist das längste und wichtigste Werk in dieser Sprache. Ihren Namen hat die Geschichte vom Helden Beowulf. Sie ist an sich erfunden. Aber es kommen einige Menschen und Ereignisse darin vor, die es wirklich gegeben hat. Beschrieben wird etwa die Zeit um das Jahr 500 nach Christus. Obwohl die Sprache altes Englisch ist, spielt die Geschichte in Dänemark. Heute kennt man die Erzählung von Beowulf nur aus einer einzigen Handschrift. Diese wurde wohl erst um das Jahr 1000 nach Christus geschrieben. Gefunden hat man dann die Handschrift in der Sammlung von Robert Bruce Cotton. Er lebte um das Jahr 1600. Gedruckt wurde die Geschichte zum ersten Mal etwa 200 Jahre später. Beowulf ist ein junger Held aus dem Volk der Gauten. Er hört von einem Monster, das in Dänemark einen König bedroht und viele Leute tötet. Beowulf reist dorthin, um zu helfen. Als das Monster wieder angreift, kämpft er und reißt ihm einen Arm ab. Daran stirbt das Monster später. Danach muss Beowulf noch die Mutter des Monsters töten. Jahre später ist Beowulf schon der König der Gauten. Diesmal soll er einen Drachen töten. Das gelingt ihm, aber dabei kommt er selbst auch ums Leben. Die alte Geschichte vom Helden Beowulf ist an sich sehr spannend. Sie erinnert an die Horror-Geschichten von heute. Es geht um einen tapferen Helden, der keine Angst vor unbekanntem hat. Geschrieben wurde die Geschichte aber wie ein Gedicht in Versen. Daraus haben mehrere Schriftsteller Romane gemacht. Der Roman von Michael Chrichton wurde ein erfolgreicher Film im Jahr 1995. Darin ist der Held ein Araber, der auf Wikinger trifft. Gemeinsam kämpfen sie gegen ein Monster, das an die Neandertaler erinnert.

- 151- **Welches Volk wird im Text nicht namentlich erwähnt? Die -----.**
 1) Kelten 2) Gauten 3) Araber 4) Wikinger
- 152- **Aus dem Text geht hervor, dass aus der Geschichte von Beowulf auch ----- gemacht wurde.**
 1) ein Film 2) eine Oper 3) ein Theater 4) ein Hörspiel
- 153- **Wann wurden die ersten gedruckten Exemplare von Beowulf erschienen?**
 1) 500 v. Chr. 2) Im Jahr 1600 3) Im Mittelalter 4) Um das Jahr 1800
- 154- **Woran erinnert laut Text die Geschichte von Beowulf? An -----.**
 1) ein Lustspiel 2) ein Kunstmärchen
 3) einen Liebesroman 4) eine Gruselgeschichte
- 155- **Die Geschichte von Beowulf ist in ----- geschrieben.**
 1) Versen 2) dänischer Sprache
 3) Großbuchstaben 4) einfachem Englisch
- 156- **Welches Merkmal kennzeichnet den Charakter von Beowulf am besten?**
 1) Sparsamkeit 2) Furchtlosigkeit 3) Freundlichkeit 4) Bescheidenheit
- 157- **Die Menschen und Ereignisse, die in Beowulf vorkommen, sind -----.**
 1) allesamt erfunden 2) größtenteils real
 3) teilweise real 4) selten erfunden

Text 2:

Charlie Chaplin war ein Schauspieler und Regisseur. Er wurde weltberühmt mit seiner Rolle als armer Landstreicher, die auch heute noch oft nachgemacht wird. Für seine Arbeit erhielt er unzählige Preise, auch einen Oscar für sein Lebenswerk. Er hat in 75 Jahren bei über 80 Filmen mitgemacht. Charles Spencer Chaplin kam aus einer armen Familie in London. Seine Eltern traten in billigen Theatern auf, und auch er stand schon mit fünf Jahren auf der Bühne. Er ging als junger Mann in die USA und machte beim Film mit. Bald schon drehte er auch selbst Filme. Es dauerte nur wenige Jahre, bis Chaplin ein großer Filmstar wurde. Damit verdiente er auch viel Geld, so dass er sein eigenes Film-Unternehmen gründen konnte. In den Jahren nach 1920 machte er seine berühmtesten Filme. Sein Landstreicher war ein seltsamer und grober Kerl, oft nur an sich denkend, aber auch liebenswürdig und hilfsbereit. Die Zuschauer sahen im Landstreicher einfache, starke Gefühle, die sich jeder gut vorstellen konnte. In einem typischen Chaplin-Film ging es nicht immer nur lustig zu, sondern auch ernst. So beschrieb er das Leiden von armen Leuten. Ein besonders ernster Film war „Der große Diktator“, der im Jahr 1940 in die Kinos kam. Darin spielt er sowohl einen jüdischen Friseur, der etwas an den Landstreicher erinnert, als auch den Gewaltherrscher „Anton Hinkel“. Das war ein Witz auf Adolf Hitler. Chaplin hat mehrmals geheiratet und soll über 11 Kinder gehabt haben – nicht alle mit Frauen, mit denen er verheiratet war. Manche Leute nahmen ihm das übel. Außerdem hat man ihn verdächtigt, dass er auf der Seite der Sowjetunion stand. Deshalb durfte er sogar zwanzig Jahre lang nicht in die USA. Am Ende seines Lebens aber wurde er wieder viel geehrt. Er starb im Jahr 1977, mit 88 Jahren.

- 158- **Was waren die Eltern von Charlie Chaplin von Beruf?**
 1) Kunstkritiker 2) Schauspieler 3) Schriftsteller 4) Musiker
- 159- **Der Landstreicher, den Chaplin in seinen Filmen darstellte, war ein ----- Mensch.**
 1) verwöhnter 2) hilfsbereiter 3) gewalttätiger 4) geheimnisvoller
- 160- **Wann wurden die berühmtesten Filme von Chaplin gedreht?**
 1) Um das Jahr 1977 2) In der Zeit nach 1920
 3) In den siebziger Jahren 4) Als Chaplin sehr alt war
- 161- **Aus dem Text geht hervor, dass Chaplin auch ----- tätig war.**
 1) übersetzerisch 2) journalistisch 3) politisch 4) sportlich

- 162- Welches Land sollte Chaplin laut Text unterstützt haben, was damals als eine unakzeptable Tat galt?
 1) Frankreich 2) Großbritannien 3) Sowjetunion 4) Portugal
- 163- Unter allen Preisen, die Chaplin für seine Leistungen bekam, gab es auch einen für sein -----.
 1) lyrisches Schaffen 2) theatralisches Talent
 3) soziales Engagement 4) künstlerisches Lebenswerk

Text 3:

Das Wort Kolonie kommt aus dem Lateinischen. Gemeint kann damit sein, dass Einwohner aus einer Stadt oder einem Land sich woanders niedergelassen haben. So eine Siedlung ist dann die Kolonie. Vor allem denkt man bei „Kolonie“ daran, dass ein Land sich ein fremdes Gebiet erobert hat. Die Menschen in dem fremden Gebiet, der Kolonie, mussten für die Eroberer arbeiten. Wenn Länder so etwas machen, nennt man es Kolonialismus. Im Altertum haben einige Phönizier und Griechen ihre Heimat verlassen und neue Städte gegründet, Tochterstädte. Die Einwohner der neuen Städte konnten zwar selbst über alles bestimmen. Aber sie sprachen dieselbe Sprache wie die Mutterstädte und tauschten mit ihnen Waren aus. In der Neuzeit, also seit ungefähr dem Jahr 1500, haben Länder aus Europa sich neues Land gekauft oder es mit Gewalt erobert. Beispielsweise sind Seefahrer aus Portugal mit Schiffen um Afrika gefahren. An einigen Orten haben sie eigene Städte und Festungen gegründet, damit ihre Schiffe dort sicher Halt machen konnten. Andere Länder mit vielen Kolonien waren Spanien, Frankreich und Großbritannien. Seit dem 19. Jahrhundert haben fast alle Länder aus Westeuropa und Japan Kolonien gehabt. Um das Jahr 1900 waren die Länder in Südamerika schon frei geworden. Aber fast ganz Afrika und ein großer Teil von Asien bestand aus Kolonien der Europäer. Im Laufe des 20. Jahrhunderts sind fast alle Kolonien unabhängig geworden, das heißt, es sind Länder geworden, die bei sich selbst das Sagen haben. Allerdings sind sie oft arm geblieben und werden Entwicklungsländer oder Dritte Welt genannt. Auch wenn die Zeit des Kolonialismus vorbei ist: Die reichen Länder im Norden der Erde haben immer noch viel Macht und können beim Handel mit dem Süden vieles bestimmen.

- 164- Was ist mit der „Neuzeit“ gemeint? Die Zeit -----.
 1) um 1500 2) des Mittelalters
 3) nach dem 16. Jh. 4) nach dem ersten Weltkrieg
- 165- Welche Vorstellung ist weniger mit dem Wort „Kolonie“ verbunden?
 1) Seefahrt 2) Auswanderung 3) Dritte Welt 4) Eroberung
- 166- Was ist laut Text das Erbe des Kolonialismus für einstige Kolonien?
 1) Armut 2) Ordnung 3) Ansehen 4) Bildung
- 167- Im Text werden einige Kolonialmächte genannt. Welche wird im Zusammenhang mit dem schwarzen Kontinent erwähnt?
 1) Spanien 2) Portugal 3) Großbritannien 4) Frankreich
- 168- Was ist im 20. Jh. aus fast allen Kolonien geworden? Sie sind ----- geworden.
 1) fruchtbarer 2) sehr reich 3) unabhängig 4) unbewohnbar
- 169- Eine Tochterstadt war im Altertum eine Stadt, deren Bewohner -----.
 1) soldaten waren 2) nicht griechisch sprachen
 3) aus einer Mutterstadt kamen 4) aus anderen Kolonien stammten
- 170- Was ist der Gegenstand des oben genannten Textes? ----- der Kolonien
 1) Die Landwirtschaft 2) Die Freiheitsbestrebungen
 3) Das Bevölkerungswachstum 4) Die Entwicklungsgeschichte

Partie A: Structure

Complétez les phrases suivantes en cochant la réponse correcte:

- 101- Donne-moi ----- tasse de thé au citron stp.
1) la 2) de 3) une 4) de la
- 102- Le jour de leur rencontre, ils ----- deux enfants chacun.
1) ont 2) ont eu 3) avaient 4) avaient eu
- 103- L'usine fabrique de ----- produits que sa filiale.
1) meilleures 2) meilleurs 3) meilleur 4) mieux
- 104- Après la panne, mon ordinateur ne fonctionne -----.
1) plus 2) rien 3) jamais 4) pas encore
- 105- ----- mon repas quand tu m'as appelé.
1) Je finis déjà 2) J'ai déjà fini
3) Je finissais déjà 4) J'avais déjà fini
- 106- Si on inventait un appareil qui prépare les repas tout seul, on ----- besoin de faire la cuisine.
1) n'a plus eu 2) n'aura plus 3) n'avait plus 4) n'aurait plus
- 107- La sculpture ----- tu regardes est moderne.
1) où 2) qui 3) que 4) dont
- 108- Il n'a pas réussi à finir cet article ----- son effort.
1) en dépit de 2) cependant 3) toutefois 4) quoique
- 109- Tu économiseras tous les mois jusqu'à ce que nous ----- notre voiture.
1) achetons 2) achetions 3) ayons acheté 4) achèterons
- 110- Dans certains pays, ----- des variations de températures considérables.
1) il y a 2) il fait 3) il est temps 4) il arrive
- 111- ----- consiste l'examen? Il faut répondre à trois questions.
1) A quoi 2) De quoi 3) En quoi 4) Pourquoi
- 112- Je n'aime que les fromages à pâte -----.
1) mol 2) molle 3) mous 4) molles
- 113- Je ne trouvais plus ce dossier car il était caché ----- une pile de livres.
1) sur 2) sous 3) dans 4) en haut
- 114- Nous leur avons parlé de nos problèmes mais Paul et Marie ne nous ont pas expliqué -----.
1) leur 2) les siens 3) les tiens 4) les leurs
- 115- Les travaux débiteront une fois que l'architecte ----- les plans.
1) valide 2) validera 3) validerait 4) aura validé
- 116- Je refuse de lui prêter de l'argent -----.
1) Lui dites le! 2) Dites-lui-le! 3) Dites-le-lui 4) Le-lui-dites!
- 117- Un stylo est un objet grâce ----- je peux écrire.
1) auquel 2) laquelle 3) auxquels 4) auxquelles
- 118- Je ne suis pas venu car je ne pensais pas que tu ----- libre.
1) seras 2) sois 3) auras été 4) aurais été
- 119- Je n'ai jamais parlé à Martin mais je le connais ----- vue.
1) à 2) par 3) de 4) sans
- 120- Mon oncle et ma tante ont ----- cinq ans en Italie avant de venir en France.
1) vécu 2) vécus 3) vécues 4) vécue

Partie B: Vocabulaire

Complétez les phrases suivantes en cochant la réponse correcte:

- 121- Il y a des pots de fleurs sur -----.
 1) le balcon 2) le couloir 3) le garage 4) le plafond
- 122- L'objet qu'un joueur de tennis utilise pour frapper la balle est -----.
 1) un bâton 2) une pelle 3) un manche 4) une raquette
- 123- Vous pouvez ----- vos meubles dans mon grenier.
 1) poser 2) déposer 3) disposer 4) installer
- 124- 5000 personnes décèdent chaque année de la grippe. Il est urgent de faire face à -----.
 1) ce mal 2) cette maladie
 3) cette douleur 4) cette épidémie
- 125- Le responsable de la discipline des lycées est un -----.
 1) doyen 2) recteur 3) censeur 4) proviseur
- 126- On se sent bien quand on est avec Lucie car elle s'exprime ouvertement en toute clarté: ----- est très agréable.
 1) sa franchise 2) sa gentillesse 3) sa générosité 4) sa simplicité
- 127- Le matin, le père ----- les enfants à l'école et sa mère va les chercher l'après-midi.
 1) apporte 2) emporte 3) emmène 4) rapporte
- 128- Le travail d'un ----- consiste à créer, choisir et utiliser les éléments pour construire des bâtiments.
 1) maçon 2) architecte 3) plombier 4) électricien
- 129- ----- le saisit quand il s'est aperçu que sa petite sœur n'était plus derrière lui.
 1) La peine 2) La crainte 3) Le chagrin 4) La tendresse
- 130- ----- est connu intentionnellement pour porter les nouvelles collections de créateurs de mode et faire des défilés.
 1) Le styliste 2) Le tailleur
 3) La brodeuse 4) Le mannequin
- 131- L'entretien d'une personne avec une autre pour les besoins d'un article est -----.
 1) une enquête 2) un reportage
 3) une interview 4) un questionnaire
- 132- L'hiver dernier, dans beaucoup de villes non-équipées, la circulation automobile est paralysée par -----.
 1) le feu 2) l'incendie
 3) la sécheresse 4) la neige abondante
- 133- ----- protège les motocyclistes du choc en cas de chute.
 1) Le béret 2) Le bonnet 3) Le casque 4) La casquette
- 134- Le ----- est la personne qui coupe et crée des costumes sur mesure pour les hommes.
 1) tailleur 2) styliste 3) couturier 4) modiste
- 135- Je n'arrive pas à mentir. -----! Je deviens toute rouge.
 1) Moi si! 2) Moi oui! 3) Moi aussi! 4) Moi non plus!
- 136- Il y a ----- travail que je ne sais par où commencer le ménage.
 1) peu de 2) tant de 3) assez de 4) quelques
- 137- Je suis invitée à un mariage dans la famille; qu'est-ce que tu me conseilles?
 1) Un jean confortable et des baskets
 2) Une jupe en coton avec un tee-shirt
 3) Un pantalon en cuir noir avec un blouson
 4) Une robe noire avec des chaussures à talons hauts

- 138- Lorsque ma voiture ne démarre pas un matin d'hiver, je dois soupçonner une panne de -----.
- 1) batteries 2) pneus 3) volant 4) klaxon
- 139- Avant de monter dans le train, il faut ----- les billets.
- 1) valider 2) tamponner 3) composer 4) télécharger
- 140- Le manteau du père Noël est -----.
- 1) rose 2) rouge 3) mauve 4) orange

Partie C: mise en ordre des mots

Placez les éléments suivants dans un ordre correct:

- 141- ciel-il-couvre-que-se-semble-le
- 1) Il se semble que le ciel couvre. 2) Il semble que le ciel se couvre.
3) Le ciel couvre que il se semble. 4) Le ciel se couvre que il semble.
- 142- nous-elle-les-apportés-a
- 1) Elle les nous a apportés. 2) Les a apportés elle nous.
3) Elle nous les a apportés. 4) Nous les a apportés elle.
- 143- nous-il-ayons-possible-mal-que-est-compris
- 1) Il est possible que nous ayons mal compris.
2) Que nous ayons mal compris il est possible
3) Nous ayons mal compris que il est possible.
4) Il est mal compris que nous ayons possible.
- 144- pour-se-prend-papa-travail-à-rendre-son-la-voiture
- 1) Se rendre à son travail pour papa prend la voiture.
2) Pour se rendre à son travail papa prend la voiture.
3) Papa prend la voiture pour se rendre à son travail
4) prend la voiture papa pour se rendre à son travail.
- 145- hiver-nuit-très-il-tot-en-fait
- 1) Il fait très tôt nuit en hiver. 2) Il fait nuit en hiver très tôt.
3) Très tôt il fait nuit en hiver. 4) En hiver, il fait nuit très tôt.

Partie D: Conversations

Lisez les conversations et répondez aux questions:

- 146- Le pharmacien: Bonjour, Madame! Je peux vous aider -----.
- La cliente: Oui, je viens chercher cette prescription.
- Le pharmacien: Vous avez besoin de cachet, de pilule, du sirop pour le toux.
- La cliente: Merci, c'est renouvelable?
- Le pharmacien: Oui, une fois.
- 1) Le pharmacien n'a pas de sirop.
2) La cliente n'a pas vu un médecin.
3) Il manque des pilules à l'ordonnance.
4) L'ordonnance de la cliente est renouvelable.

- | | | | | |
|------|--------------------|--------------|--------------------|----------------------|
| 151- | 1) drôle | 2) amusante | 3) intéressante | 4) excellente |
| 152- | 1) avoir | 2) voler | 3) prendre | 4) emprunter |
| 153- | 1) réussit | 2) a réussi | 3) réussissait | 4) avait réussi |
| 154- | 1) la porte | 2) la grille | 3) la portière | 4) la porte d'entrée |
| 155- | 1) sureté | 2) sécurité | 3) urgence | 4) fermeture |
| 156- | 1) dans | 2) à côté | 3) derrière | 4) à l'intérieur |
| 157- | 1) car | 2) mais | 3) toutefois | 4) même si |
| 158- | 1) a permis | 2) permettra | 3) permettait | 4) avait permis |
| 159- | 1) réfléchi | 2) réfléchie | 3) réfléchies | 4) réfléchis |
| 160- | 1) la mairie | | 2) la préfecture | |
| | 3) la municipalité | | 4) le commissariat | |

Partie F: Compréhension de texte

Lisez les textes suivants et répondez aux questions:

Texte 1:

Les dauphins ont un corps fuselé; ils se déplacent à l'aide de leur queue, élargie en nageoire caudale.

Leur vitesse et leur agilité dans l'eau sont comparables à celles du requin. (Jusqu'à 50 km sur de très longues distances). Les dauphins sont des animaux à sang chaud, respirant par des poumons et dont les femelles allaitent leurs petits. Leurs plus proches parents sont des baleines.

Les dauphins sont de petits cétacés, qui se nourrissent essentiellement de poissons, de seiches, de calmars et de pieuvres. Ils chassent souvent près de la surface où l'eau est limpide.

L'ouïe est le sens le plus développé chez les dauphins. Leurs oreilles sont fortement adaptées à la réception des sons dans l'eau. Il se guide à l'aide d'un sonar, comme les chauves souris, en émettant des ondes sonores et ultrasons de fréquences variables qui se réfléchissent sur les objets qu'elles rencontrent et sont renvoyées des échos.

- 161- Le texte ci-dessus évoque ----- des dauphins.
- | | |
|------------------|--------------------|
| 1) le squelette | 2) l'anatomie |
| 3) la silhouette | 4) le comportement |
- 162- Quelle est la nourriture des dauphins?
- 1) De la viande rouge et des poissons
 - 2) Des herbes, des poissons et des requins
 - 3) Des poissons, des seiches et des calmars
 - 4) Des huitres, des poissons et des couleuvres
- 163- Avec quels autres habitants de la mer peuvent-ils faire la course?
- | | |
|----------------|-------------------|
| 1) Les requins | 2) Les baleines |
| 3) Les calmars | 4) Les couleuvres |
- 164- A quel animal les dauphins se ressemblent-ils pour leur déplacement?
- | | |
|-------------------|-----------------------|
| 1) Aux requins | 2) Aux poissons |
| 3) Aux mammifères | 4) Aux chauves souris |
- 165- Avec quoi se guide-t-il dans l'eau?
- | | |
|--------------------|----------------------|
| 1) La queue | 2) Les oreilles |
| 3) L'environnement | 4) Les ondes sonores |

Texte 2:

Propriétaire d'un appartement dans une résidence cossue de Neuilly, Serge n'a aujourd'hui plus le droit d'y mettre les pieds. De retour en région parisienne après un séjour à Nice, il est en effet tombé nez à nez avec une famille de squatteur installée depuis trois mois.

Serge s'était juste absenté pour un petit séjour à Nice auprès de son père malade. Mais à son retour, Serge, 60 ans, propriétaire de son logement depuis 1992, n'a pas pu regagner ses pénates. Un couple et ses enfants étaient en effet installés dans l'appartement de 60 m2 depuis trois mois. Et les squatteurs ont fait plus: ils sont entrés par effraction, ont changé les serrures, modifié le contrat EDF.

Pourtant, la résidence est hyper-sécurisée et Serge avait fait installer une serrure haute-sécurisée facturée 1700 euros l'an dernier après une tentative de cambriolage.

Pas de quoi arrêter la petite famille. Par ailleurs, ni les voisins, ni le gardien d'immeuble n'ont eu de soupçons face aux intrus.

Serge vit désormais dans l'angoisse et essaye de comprendre: pourquoi son appartement? Comment expliquer que personne dans l'immeuble n'est réagi? Il met aussi tous ses espoirs en la justice.

166- Le texte ci-dessus est -----.

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| 1) un fait-divers | 2) une dissertation |
| 3) un commentaire sportif | 4) un extrait de roman |

167- Serge est expulsé de son appartement car -----.

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| 1) il a des dettes | 2) il n' a pas payé son loyer |
| 3) il n'a pas payé des impôts | 4) une famille a squatté son logement |

168- On a pu entrer par effraction dans le logement car -----.

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1) les squatteurs ont changé les serrures | 2) l'immeuble n'avait pas de gardien |
| 3) les voisins étaient en voyage | 4) il n'était pas assez sécurisé |

169- Le propriétaire avait installé -----.

- | | |
|-----------------------------|---------------------------------|
| 1) une porte antivol | 2) une serrure antivol |
| 3) une serrure à 1700 euros | 4) des équipements intelligents |

170- Serge est inquiet mais croit -----.

- | | |
|----------------|----------------------------|
| 1) à l'avocat | 2) en la justice |
| 3) à la police | 4) au syndic de l'immeuble |